

X. AUF DEN SPUREN DER ANTIKE

In der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts begann man mit der Erforschung der Antike. Johann Joachim Winckelmann begründete die Archäologie als Wissenschaft. Er beschrieb die bekannten antiken Kunstwerke und erstellte eine zeitliche Ordnung der Stile. Durch sein 1755 gedrucktes Buch *Gedanken über die Nachahmung der griechischen Werke in der Malerei und Bildhauerkunst* regte er die Künstler an, sich in ihren Werken wieder an der Kunst der Griechen und Römer zu orientieren.

Gebäude, Raumdekorationen und Schmuckgegenstände wurden wieder in antiken Formen gebildet. In England wurden sogar griechische Vasen nachgeahmt.



Der englische Töpfer Josiah Wedgwood kaufte sich ein Buch über antike griechische Vasen und fertigte nach den Abbildungen solche Vasen nach. Seine Vasen waren billiger als Porzellan und bald wollte jeder solche besitzen. Seine Fabrik benannte er nach einer antiken Stadt „Etruria“.